



## Erster Gottesdienst im neuen Jahr

07.01.2018

### «Treue zu Christus» lautet das Motto der Neuapostolischen Kirche für 2018

#### Treue zu Christus

Stammapostel Jean-Luc Schneider setzt wie in den Vorjahren wieder einen besonderen Impuls und gibt den neuapostolischen Christen für das Jahr 2018 ein Jahresmotto mit auf den Weg: „Treue zu Christus.“

Die Treue zu Christus ist grundlegend für den christlichen Glauben. So grundlegend, dass manche Sprachen für die beiden Begriffe „Glaube“ und „Treue“ im Neuen Testament das gleiche Wort verwenden.

Treue zu Christus heisst:

- seinem Vorbild folgen
- auch in schweren Zeiten die Liebe bewahren
- dienen wollen
- Versprechen halten.

#### Die Neujahrsansprache im Internet

Die Neujahrsansprache von Stammapostel Jean-Luc Schneider ist beim Nachrichtenmagazin [www.nac.today](http://www.nac.today) abrufbar.

«Mit dem Herrn fang alles an» sang der Chor zu Beginn des Gottesdienstes. Nicht nur am Anfang eines Jahres, sondern auch währenddessen könne man sich mit einem Segenswunsch begegnen, sagte Hirte Christoph Erni. Als Grundlage zum Auftaktgottesdienst diente ein Bibelwort aus Psalm 101, 6: *«Meine Augen sehen nach den Treuen im Lande, dass sie bei mir wohnen; ich habe gerne fromme Diener.»*

Gott ist treu, führte er in seiner Predigt aus. Das bedeute, wir können ihm vertrauen.

Aus Dankbarkeit für seine Treue wollen wir «Treue zu Jesus Christus» beweisen. Dies sei das Motto für 2018, das der Stammapostel allen Glaubensgeschwistern gibt.

Wie zeigt sich die Treue zu Gott und Jesus?

Wer treu ist,

- folgt dem Beispiel Jesu und richtet sein Leben nach dem Evangelium aus
- bleibt in der Liebe beständig
- begegnet dem Anderen in der Liebe
- steht in der Dienstbereitschaft
- achtet auf seine Wortwahl

Dienen bedeute auch arbeiten, erklärte Hirte Erni. Es ginge darum, mit den Gaben zu dienen, die wir haben. Auch das sei ein Zeichen der Treue zu Jesus Christus, genauso, wie seine Versprechen zu halten.

Im Eingangsgebet hatte Hirte Erni bereits um Weisheit und Kraft gebetet für die Aufgaben und Lebensumstände, die im neuen Jahr auf alle zukämen. Ein Priester ergänzte in seinem Wortbeitrag noch, die Freude werde uns helfen und es leicht fallen lassen, alles Neue in Angriff zu nehmen.

